



Ev.-luth. St. Marien-Kirchengemeinde Aerzen



Eichhörnchen-Artenschutz bei der Kirchengemeinde Aerzen. Foto: KG Aerzen

Neues Eigenheim bezogen

Das Eichhörnchen aus dem Pfarrgarten ist persönlich auf der Fensterbank vor dem Pfarrbüro vorbeigekommen. Es hat sich für die neuen Angebote im Pfarrgarten bedankt. So hat im Pfarrgarten seit Kurzem das Restaurant „Zur knackigen Nuss“ geöffnet und wird vom Eichhörnchen insbesondere vormittags regelmäßig aufgesucht. Etwas weiter oben im Baum wurde zudem das Einfamilienhaus „Eichhörnchen“ eingerichtet und dem neuen Besitzer übergeben. Das Restaurant und das Einfamilienhaus sind dank der großzügigen Unterstützung durch die Aktion „BICK“, Biodiversitätscheck in Kirchengemeinden, kostenlos. Ganz offensichtlich ist das Eichhörnchen begeistert.

Neubau für das Eichhörnchen

Um den Pfarrgarten in Aerzen für Eichhörnchen, Vögel und Insekten noch liebens- und lebenswerter zu machen, beteiligt sich die Kirchengemeinde an dem Programm „BICK“ der Landeskirche Hannovers. Sie richtet das Pflanzkonzept stärker auf die Fauna aus und baut Heimstätten für Tiere. Projektleiterin Mona Gharib von der Service Agentur hat bei ihrem Besuch Pastor, Diakonin, Küster und einige Kirchenvorsteher von vielen neuen Ideen überzeugt. Weiter hat sie auch Behausungen und Futterstellen für die Tiere zurückgelassen. Diese werden jetzt im Garten aufgebaut.



Eichhörnchen-Futterhaus Foto: KG Aerzen



Umweltreferentin Mona Gharib erklärt der Kirchengemeinde welche Nistkästen für heimische Wildtierarten geeignet sind Foto: KG Aerzen



Die Kirchengemeinde Aerzen und die Umweltreferentin Mona Gharib besprechen Artenschutzmaßnahmen. Foto: KG Aerzen